



Regionaljournal Steiermark



Alpinistin gerettet

Unter schwierigsten Bedingungen gelang es Einsatzkräften Donnerstagabend eine 24-jährige Alpinistin in Eisenerz aus ihrer Notlage zu retten.

Die 24-Jährige aus dem Bezirk Amstetten beabsichtigte den Hochbläser (1.771m) zu überqueren. Dabei stieg sie auf der östlichen Seite über einen markierten Wanderweg auf den Gipfel und beabsichtigte den Weg in Richtung Seeau wieder abzusteigen. In einem Buchenwald kam die 24-Jährige schließlich vom Weg ab und verlor die Orientierung, woraufhin sie gegen 19.00 Uhr einen Notruf mit ihrem Mobiltelefon absetzte.

Der Besatzung des Rettungshubschraubers „Christophorus 15“ gelang es schließlich, die 24-Jährige gegen 20.40 Uhr im Gelände zu lokalisieren. Dadurch konnten Einsatzkräfte der Bergrettung Eisenerz sowie der Alpinen Einsatzgruppe der Polizei zur Örtlichkeit gelöst werden. Diese konnten die Alpinistin schließlich bei äußerst widrigen Witterungsverhältnissen unverletzt ins Tal bringen.

